

Inhalt

Vorwort	III	
Abkürzungen	IX	
Erster Teil		
DAS GERICHT IN DEN ESCHATOLOGISCHEN KONZEPTIONEN DES FRÜHJUDENTUMS		1
Einleitung	2	
1. Der „Tag Jahwes“ in der Verkündigung der Propheten	9	
2. Jahwes Gericht nach Jes 65/66	12	
3. Jahwes Gericht in den Psalmen	17	
4. Das Gericht im Buch Daniel	23	
5. Das Gericht im Buch der Weisheit	28	
6. Das Gericht in den Psalmen Salomos	32	
7. Das Gericht im Henochbuch	36	
a) Das Buch der Wächter	36	
b) Die Zehnwochenapokalypse	43	
c) Die Tiervision	45	
d) Eine Mahnrede Henochs	47	
e) Der Henochbrief	47	
f) Die Bilderreden	52	
8. Das Gericht im Jubiläenbuch	55	
9. Das Gericht in den Schriften von Qumran	61	
a) Die Psalmen	61	
b) Die Damaskusschrift	64	
c) Die Kriegsrolle	65	
d) Die Gemeinderegel	66	
e) 11 QMelch	68	
f) Der Habakuk-Kommentar	69	
10. Das Gericht im Testament des Mose (= Assumptio Mosis)	71	
11. Das Gericht in den Testamenten der Zwölf Patriarchen	75	
12. Das Gericht in den sibyllinischen Orakeln	82	
a) Das 3. Buch	82	

b) Das 4. Buch	86
c) Buch 1/2	89
d) Sib 3,1–96 und Fragment 3	90
e) Das 5. Buch	92
13. Das Gericht im Liber Antiquitatum Biblicarum	94
14. Das Gericht im 4. Buch Esra	99
15. Das Gericht im Testament Abrahams	111
16. Das Gericht bei den Tannaiten	118
17. Zusammenfassung und Ergebnis	133

Zweiter Teil

DAS GERICHT IN DER VERKÜNDIGUNG DES TÄUFERS	153
1. Die Überlieferung der Logienquelle	154
2. Der bevorstehende Zorn und das Gericht mit Feuer	158
3. Das Gleichnis von der Axt an der Wurzel der Bäume	161
4. Das Gleichnis vom Worfeln des Ausdruschs	165
5. Die Taufe des Täufers und die Taufe des „Stärkeren“	170
6. Das eschatologische Gottesvolk	176
7. Zusammenfassung und Ergebnis	180

Dritter Teil

DAS GERICHT IN DER VERKÜNDIGUNG JESU	183
<i>A. Forschungsgeschichte und methodisches Vorgehen</i>	184
<i>B. Das Gericht über Israel</i>	192
1. Das Doppelwort von der Südkönigin und den Niniviten (Mt 12,41f/Lk 11,31f)	192
a) Kontext und Überlieferung	192
b) Diktion und Phraseologie	194
c) Die Form des symmetrisch gebauten Doppelworts	194
d) Die angedeutete Gerichtsszene	196
e) Die Königin des Südens und Salomos Weisheit	198
f) Die Niniviten und Jona	199
g) „Dieses Geschlecht“	200
h) „Mehr als Salomo“, „mehr als Jona“	202
i) Zur Argumentation	203
j) Ergebnis	205
2. Das Wehe über die galiläischen Städte (Mt 11,21–24/ Lk 10,13–15)	207
a) Form, Überlieferung und Text	207

b) Der Weheruf über Chorazin und Betsaida	210
c) Das Gerichtswort über Kafarnaum	212
d) Ergebnis	214
3. Die Tischgenossen Abrahams, Isaaks und Jakobs im Reich Gottes (Mt 8,11f/Lk 13,28f)	216
a) Form, Überlieferung und Text	216
b) Das Kommen der Heiden zum eschatologischen Mahl	219
c) Der Ort des Heils und der Ort der Verdammnis	222
d) Ergebnis	224
4. Die Parabel von der vergeblichen Einladung zum Festmahl (Lk 14,16-24/Mt 22,2-14)	227
5. Das Doppelwort von den niedergemetzelten Galiläern und den vom Turm Erschlagenen (Lk 13,1-5)	232
a) Rekonstruktion und Authentizität	232
b) Inhalt und Aussage	234
Exkurs: Die Umkehr in den eschatologischen Konzeptionen des Frühjudentums, beim Täufer und bei Jesus	236
6. Die Ernte und ihre Arbeiter (Mk 4,29; Mt 9,37/Lk 10,2; Mt 10,14 parr)	243
7. Die Zwölf als Richter über die Stämme Israels (Mt 19,28/Lk 22,28-30)	246
<i>C. Das Gericht über den einzelnen</i>	251
1. Das Verbot zu Richten (Mt 7,1f/Lk 6,37f)	251
Exkurs: Das sog. „Passivum divinum“ oder „Passivum theologicum“ und die eschatologischen Passiva	255
2. Die Parabel vom unbarmherzigen Knecht (Mt 18,23-35)	262
a) Aufbau und Bildhälfte	262
b) Literarische Integrität	265
c) Deutung	267
3. Die Mahnung zur „Gefälligkeit“ gegen den Widersacher (Mt 5,25f/Lk 12,57-59)	270
a) Überlieferung und Form	270
b) Die vorausgesetzten Rechtsverhältnisse	272
c) Deutung	275
d) Ergebnis	278
4. Die Parabel vom klugen Verwalter (Lk 16,1-8)	280
a) Das Ende der Parabel	281
b) Der wirtschaftlich-soziale Hintergrund	283
c) Deutung	288
<i>D. Zusammenfassung und Ergebnis</i>	293

Literaturverzeichnis I (zum 1. Teil)	315
Frühjüdische Quellen	316
a) Sammelwerke	316
b) Einzelschriften und Schriftengruppen	316
Sekundärliteratur	321
Literaturverzeichnis II (zum 2. und 3. Teil)	335
Register	348
1. Stellenregister (in Auswahl)	348
2. Autorenregister (in Auswahl)	354
3. Sach- und Motivregister	356